

Vorlage Nr. G 185
für die Sitzung der Deputation für Bildung
am 22.05.2002

Schulzentrum des Sek. II Walle, Gebäude Ritter-Raschen-Straße

1. Unterbringung einer Klasse der Schule am Rhododendronpark (Werkstufe) im Schulzentrum des Sek. II Walle
2. Herrichtung der ehemaligen Räume der ABS-Klassen für das Schulzentrum des Sek. II Walle

hier: Bau- und Kostenplanung

A. Problem

Zu 1. Mit meiner Vorlage G 90 - zur Fortschreibung des Schulraumbedarfskonzept der nächsten Jahre, hatte die Deputation der Herrichtung von Klassenräumen für die SFG-Werkstufe zugestimmt.

Zum Schuljahr 2002/2003 muss die Werkstufe der Schule am Rhododendronpark (Weiterführung der Kooperation nach Abschluss der 10. Klasse im SZ Findorff) in einem geeigneten Schulzentrum der Sekundarstufe II in der Region West untergebracht werden. Hierzu ist das SZ Walle einvernehmlich mit allen Beteiligten ausgewählt worden. Als Gebäude kommt hierfür das Gebäude Ritter-Raschen-Straße in Betracht.

Zu 2. Die Entwicklung der Schülerzahlen im SZ Walle einerseits und die Umsetzung des handlungsorientierten Unterrichts in der beruflichen Abteilung der Schule ergeben einen dringenden Raumbedarf an diesem Standort.

Durch die Verlegung der im Gebäude Ritter-Raschen-Straße ebenfalls untergebrachten Klassen der ABS zum SZ Neustadt in das Gebäude Sebaldsbrücker Heerstraße, stehen diese Räume dem SZ Walle zur Verfügung.

B. Lösung

Zu 1. Zur Realisierung dieses Vorhabens ist ein Bau- und Ausstattungsprogramm erarbeitet worden, das den Anforderungen der Kooperation SFG/Regelschule gerecht wird.

Im Erdgeschoss, der sich in dem Gebäude der Ritter-Raschen-Straße befindlichen Mehrzweckhalle, wird im hinteren Bereich ein Raum von ca. 70 m³ abgeteilt. Dieser Raum wird so

ausgestattet, dass er auf Dauer als Klassenraum nutzbar ist. Dieser Klassenraum erhält die notwendigen Installationen für einen PC-Arbeitsplatz und den Einbau einer Küchenzeile. In einem ehemaligen Lagerraum wird ein behindertengerechter Sanitärbereich, der den Bedürfnissen von Geistigbehinderten gerecht wird geschaffen. In einer im Erdgeschoss liegenden Lehrküche wird ein Arbeitsplatz behindertengerecht hergerichtet.

Zu 2. Nachdem die derzeitigen ABS-Räume durch die Verlagerung frei geworden sind, müssen die Räume für unterrichtliche Zwecke des SZ Walle hergerichtet werden. Der bisher für textiles Gestalten genutzte Raum wird als Klassenraum hergerichtet. Die bisherige Lehrküche muss komplett ausgebaut werden. Der Raum wird anschließend zu einem Fachraum für Informatik umgestaltet. Der bisherige Fachraum für Hauswirtschaft wird Fachraum für Pflege. Im Dachgeschoss ist ein Raum zu renovieren. Um die Möglichkeiten des Intra- bzw. Internet nutzen zu können, ist die Vernetzung des Gebäude, Ritter-Raschen-Straße, insgesamt geplant.

Ferner ist für die lfd. Nr. 1 und 2 eine Ausstattung mit Inventargegenständen notwendig.

Das Gebäude- und TechnikManagement Bremen hat auf der Basis des von mir erteilten Planungsersuchens die Planung durchgeführt und mir nunmehr das Ergebnis mit der Kostenberechnung vorgelegt.

Die Kosten betragen danach insgesamt: **€ 233.500, --**

davon für	
Baumaßnahmen	€ 188.500, --
Inventar in Höhe von	€ 9.500, --
Baunebenkosten	€ 35.500, --

Die Fertigstellung der Maßnahmen zu 1) ist zum Schuljahresbeginn 2002/2003 erforderlich, die Herrichtung der Maßnahmen zu 2) erfolgt nach Auszug der ABS (Herrichtung Sebaldsbrücker Heerstraße).

Die Finanzierung dieser Maßnahmen ist durch Umwidmung von Mitteln des Stadtreparaturfonds 2 (zurückgestellte Maßnahme - Sanierung Eingangsbereich senatorische Behörde-) vorgesehen.

Die Finanzierung des Inventars erfolgt über das Sondervermögen „Immobilien und Technik“.

Beschlussvorschlag

Die Deputation für Bildung stimmt der Maßnahme und der aufgezeigten Finanzierung zu.

In Vertretung